



Bregenz-Mehrerau, 12. März 2020

## Maßnahmen an Schulen in Österreich

Liebe Eltern,

wir möchten Sie über verschiedene Maßnahmen an allen Schulen in Österreich informieren, die von der Regierung zur Eindämmung des „Corona-Virus“ beschlossen worden sind:

- (1) Ab dem kommenden Montag, 16. März bis einschließlich Freitag, 3. April wird der Schulbetrieb für alle Schüler/-innen ab der 9. Schulstufe eingestellt. Das betrifft alle Schüler/-innen der 5., 6., 7. und 8. Klassen.
- (2) Ab dem kommenden Mittwoch, 18. März bis einschließlich Freitag, 3. April wird der Unterricht für alle Schüler/-innen der Volksschule sowie der 1., 2., 3. und 4. Klassen (Unterstufe) des Gymnasiums eingestellt. Die Kinder sollen, wo es möglich ist, zuhause betreut werden. Wer dazu keine Möglichkeit hat, kann die Schülerin/den Schüler in die Schule schicken, wo ein Betreuungsangebot umgesetzt wird.

Nachstehend darf ich einige Maßnahmen bzw. Vorgehensweisen konkretisieren:

Wie Sie möglicherweise aus Medienberichten in den vergangenen Tagen bereits erfahren haben, wurden Pädagoginnen und Pädagogen darum gebeten, **Übungsmaterialien zur Festigung und Vertiefung des aktuell im Unterricht behandelten Lernstoffes für Schüler/-innen** vorzubereiten, um sie ihnen mit nach Hause zu geben bzw. über digitale Kanäle zur Verfügung stellen zu können. Selbstverständlich wurden auch an unseren beiden Schulen solche Vorbereitungen getroffen:

- (1) Den Kindern werden entsprechende Arbeitsmaterialien und Unterlagen teilweise in Papierform mitgegeben.
- (2) Einen zweiten Teil der vorbereiteten Materialien erhalten die Kinder digital. Dies erfolgt in erster Linie per E-Mail, zum Teil auch über andere digitale Lösungen (z.B. mithilfe von Office 365). Die Lehrpersonen werden dazu direkt mit den Schülerinnen und Schülern der Oberstufe Kontakt aufnehmen. Bei allen anderen Schülerinnen und Schülern (Volksschule und Unterstufe) werden wir ggf. über die E-Mail-Adressen der Eltern kommunizieren.
- (3) Außerdem wurden die Schüler/-innen von uns angehalten, am morgigen Freitag (Oberstufe) bzw. am kommenden Dienstag (Volksschule und Unterstufe) alle Schulbücher, Hefte und andere Unterlagen mit nach Hause zu nehmen.





Durch diese Möglichkeiten versuchen wir einen Beitrag zu leisten, die schulfreie Zeit mit schulischen Inhalten zu überbrücken. Wir denken, dass die Zeit von den Schülerinnen und Schülern auch dazu genutzt werden kann, um beispielsweise durchgenommenen Stoff zu wiederholen und zu vertiefen oder um sich mit Themen zu befassen, die derzeit im Unterricht behandelt werden. Das Bundesministerium hat zusätzlich eine Homepage mit Übungsbeispielen vorgestellt (<https://eduthek.at/schulmaterialien>). Gerne informieren wir Sie ggf. über weitere Möglichkeiten.

In der Woche vom 30. März bis zum 3. April waren in der Volksschule die **Schüler-Eltern-Lehrer-Gespräche (SEL-Gespräche)** vorgesehen bzw. im Gymnasium der **zweite Elternsprechtage**. Beides müssen wir auf unbestimmte Zeit verschieben. Wir werden Sie rechtzeitig über die neuen Termine informieren, sobald diese feststehen.

Ein Teil der Planungen an beiden Schulen muss durch die aktuelle Situation geändert werden. Das betrifft vor allem auch die Reifeprüfung für die Maturantinnen und Maturanten. **Dazu bitte ich dringend zu beachten: Die für den 24. März angesetzten Präsentationen & Diskussionen der „Vorwissenschaftlichen Arbeiten“ (VWA) finden statt!** Über die Details wie Einteilung usw. werden wir die Achtklässler/-innen direkt informieren. Was die weiteren Termine betrifft (Klausuren, mündliche Prüfungen, ...) sind wir auf die Entscheidung des zuständigen Ministeriums angewiesen: Über eine mögliche Verschiebung wurde dort noch nicht entschieden.

Es ist uns auch bewusst, dass durch die erfolgten Maßnahmen auch Unsicherheiten entstehen können, beispielsweise was **Benotungen oder notwendige Terminverschiebungen von Schularbeiten oder Tests** betrifft. Das zuständige Ministerium hat zugesichert, über alle Themen fortlaufend zu informieren. Wir wissen derzeit, dass der Zeitraum bis zu den Osterferien nicht in die Benotung der Schüler/-innen einfließen soll: Schularbeiten und Tests entfallen und werden zu einem späteren Zeitpunkt nur dann nachgeholt, wenn sie zur Beurteilung notwendig sind. Selbstverständlich werden wir Sie über vorliegende Informationen per E-Mail in Kenntnis setzen.

Die Maßnahmen für die **Schüler/-innen der Volksschule und für die Unterstufe** gelten ab Mittwoch, 18. März 2020. Es werden von Seiten der Regierung bzw. der Bildungsdirektion alle Eltern gebeten, „ihre Kinder nach Möglichkeit daheim zu beaufsichtigen bzw. beaufsichtigen zu lassen. Großeltern dürfen dafür jedoch nicht in Anspruch genommen werden, da diese eine Risikogruppe für die Übertragung des Corona-Virus darstellen“. Wo eine solche Betreuung nicht möglich ist, können die Schüler/-innen der Volksschule und der Unterstufe zu uns in die Schule geschickt werden. Die Kinder werden im selben Maß wie bisher betreut (inkl. Mittagessen und Nachmittags- oder Internatsbetreuung). Es findet dabei kein Unterricht statt, d.h. es wird kein neuer Lernstoff vermittelt. Wir werden die Zeit nützen, um verschiedene Themen zu wiederholen bzw. Lernstoff zu vertiefen. Es sind sowohl Lehrpersonen wie auch Betreuer/-innen im Haus.





**Zisterzienserabtei®**  
Wettingen – Mehrerau



**Collegium Bernardi®**  
Katholische Privatschulen

Um die Betreuung bestmöglich planen zu können, bitten wir die Eltern der Volksschüler/-innen und die Eltern der Unterstufenschüler/-innen uns verlässlich bis kommenden **Montag, 16. März 2020, 12:00 Uhr** mitzuteilen, ob Ihr Kind im Zeitraum von Mittwoch, 18. März bis Freitag, 3. April 2020 betreut werden soll oder nicht. Bitte verwenden Sie dazu das angefügte Formular. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Es handelt sich für uns alle um eine ganz neue Situation. Wir bemühen uns, bestmöglich darauf zu reagieren. Wir sind uns auch bewusst, dass es für alle Beteiligten eine Herausforderung bedeutet. Gerne stehen wir für Sie auch in dieser Zeit zur Verfügung, unser Sekretariat ist zu den bekannten Zeiten erreichbar. Über aktuelle Entwicklungen werden wir Sie entsprechend informieren. Nach der Wiederaufnahme des Schulbetriebs wird es notwendig sein, sinnvolle Regelungen und Lösungen für alle anstehenden Fragen zu finden und umzusetzen. Gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern werden wir uns genau darum bemühen.

Hinsichtlich der Schul- und Betreuungskosten ist es zum jetzigen Zeitpunkt schwierig, konkrete Aussagen oder Entscheidungen zu treffen. Seien Sie aber versichert, dass wir darauf in den kommenden Wochen bei der Beobachtung aller weiteren Entwicklungen achten werden.

Noch ein Hinweis: Alle **Sprechstunden**, die für den Zeitraum bis einschließlich 3. April vereinbart wurden, finden nicht statt. Gerne können Sie nach Beendigung aller Maßnahmen wieder Sprechstunden über unser Sekretariat vereinbaren.

Sollten Sie Fragen oder Anliegen haben, zögern Sie nicht uns zu kontaktieren. Es haben alle gehofft, dass die beschlossenen Maßnahmen nicht notwendig werden. Sicherheit und Gesundheit haben aber selbstverständlich Priorität.

Mit besten Grüßen

Dir. Mag. Christian Kusche  
Gesamtpädagogischer Leiter des Collegium Bernardi

**Ordinariat der Territorialabtei Wettingen – Mehrerau**



**Collegium Bernardi®**  
Katholische Privatschulen

**k m – tischlerei®**  
UID: ATU37212208

**Vermietung & Verpachtung**  
UID: ATU37212208

**Energiezentrale**  
UID: ATU37212208